



Abteilung Forstökonomie und nachhaltige Landnutzungsplanung

Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie

Wirtschaftlichkeit und Werte

Prof. Dr. Carola Paul, Dr. Kai Husmann und Valeska Volckens

Lemmie, 16.10.2025



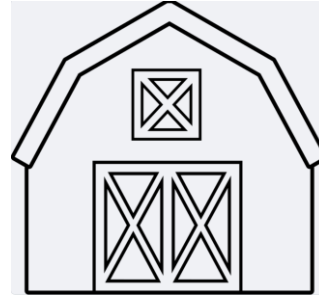
Agroforstlandwirte

Ø 45 Jahre alt

73 %
Haupterwerbslandwirte

14,7 Jahre
Arbeitserfahrung

75 %
Universitätsabschluss



Agroforstbetriebe

Ø Betriebsgröße 200 ha

75 % Biobetriebe

63 % Ackerbaubetriebe

Teilnahme von deutschlandweit
40 Agroforstbetrieben



Agroforstsysteme

Ø 14 ha groß

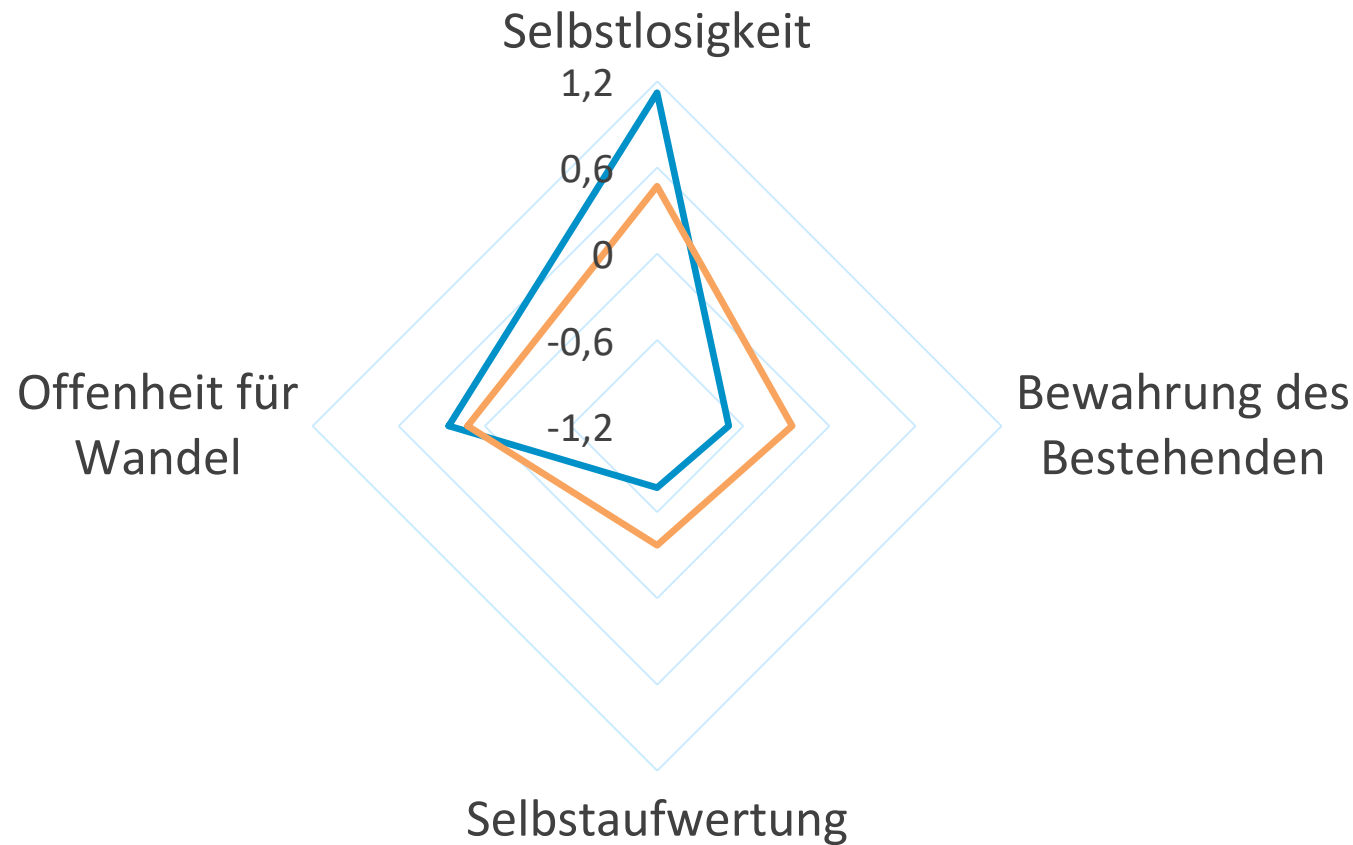
Ø 8,7 Jahre alt

65 % silvoarable AFS

Ø 47 Bodenpunkte

Ø 16,5 % des
betrieblichen
Gesamtumsatzes

Was motiviert Agroforstlandwirte?



- Deutsche Agroforstlandwirte werden von ihrem **Pioniergeist** sowie einem starken **Gemeinwohl- und Umweltbewusstsein** motiviert.
- Der “durchschnittliche” deutsche Landwirt **teilt diese Werte**, allerdings weniger stark ausgeprägt.



— Deutsche Agroforstlandwirte — Deutsche Landwirte

Empfehlungen für die Agroforstförderung

- Von Selbstlosigkeit allein kann der Agroforstlandwirt nicht leben. Es braucht eine **finanzielle Grundsicherung des Betriebes**.
- Der **finanzielle Anreiz** ist zudem sinnvoll, um auch die breite Masse der deutschen Landwirte zu erreichen und sie für Agroforst zu motivieren.



Contents lists available at [ScienceDirect](#)

Journal of Rural Studies

journal homepage: www.elsevier.com/locate/jrurstud

Growing trees for the greater good – German agroforestry farmers are driven by self-transcendence values

Valeska Maria Volckens^{a,*} , Kai Husmann^a, Jan-Henning Feil^b, Carola Paul^a

Rolle von Agroforst in den Geschäftsmodellen der **ELAN**-Landwirte

Allgemeinwohl & Nachhaltigkeit

- “Das sind **Leistungen die man für die Gesellschaft** erbringt.“
- “Ich erhoffe mir davon **Natur- und Klimaschutz.**“

Kommunikationsmittel

- “Agroforst spielt eine zentrale Rolle in der **Kommunikation** nach außen.“
- “Agroforst ist ein sehr gutes **Imageprojekt und Werbemittel** für den Betrieb“.

Betriebliche Zukunftsfähigkeit

- “Die Dürre hat mir klargemacht, dass ich mir Gedanken über die **Ertragssicherung** machen muss.“
- “Um **resilienter ggü. Extremwetterereignissen** zu sein, mache ich heute eine Investition, von der ich glaube, dass sie sich in Zukunft auszahlen wird.“



Agroforst in den Geschäftsmodellen der **ELAN**-Landwirte

Rentabilitäts-
problem

- “Das sind natürlich, wenn man das als Geschäftsmodell sieht, **keine wirtschaftlichen Zahlen.**“
- “Meiner Meinung nach gibt es **keine wirtschaftliche Nutzung** der Streifen.“

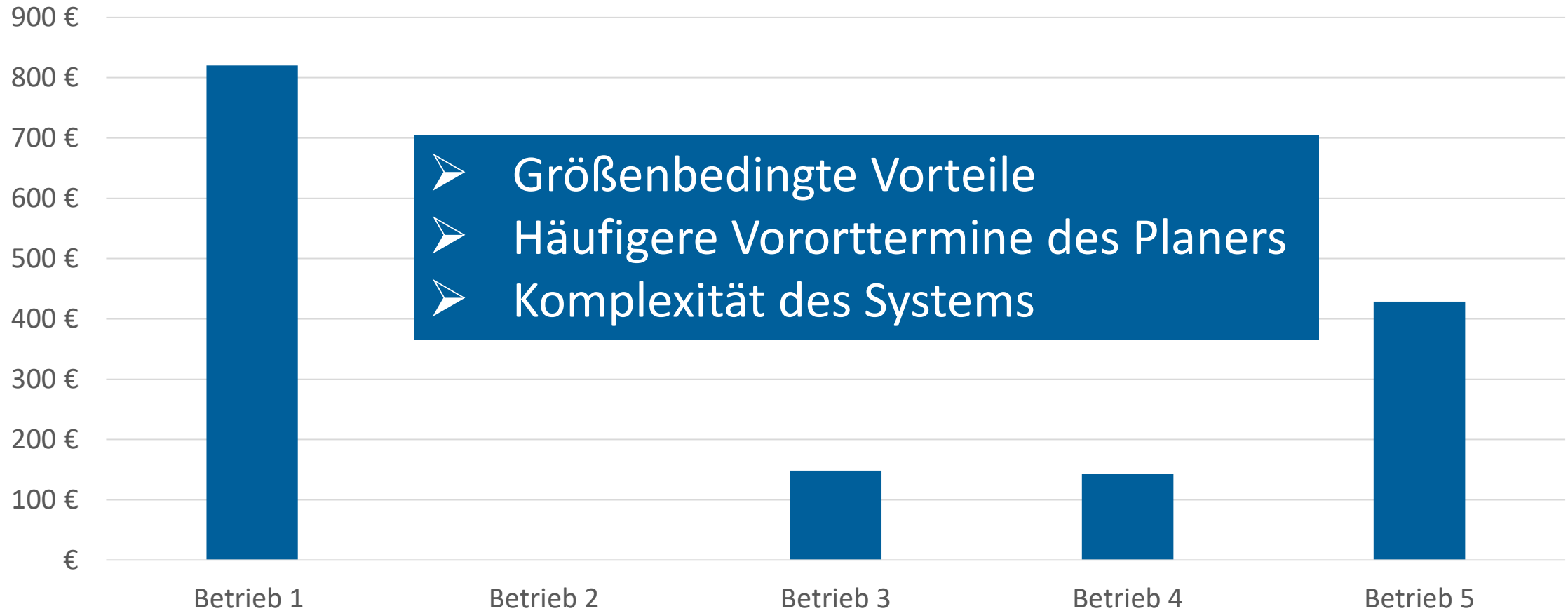
Fazit zu Agroforst als Betriebszweig:

- Eher Wertschöpfung im Bereich der Nachhaltigkeit als im ökonomischen Bereich.
- Kommunikation des ganzheitlichen Ökosystemansatzes nach außen.
- Sicherung klassischer Einkommensströme und Schaffung eines zukunftsfähigen Geschäftsmodells.

Neben der finanziellen Unterstützung könnten auch das unternehmerische Handeln, die Außenwirkung und das Marketing gefördert werden!

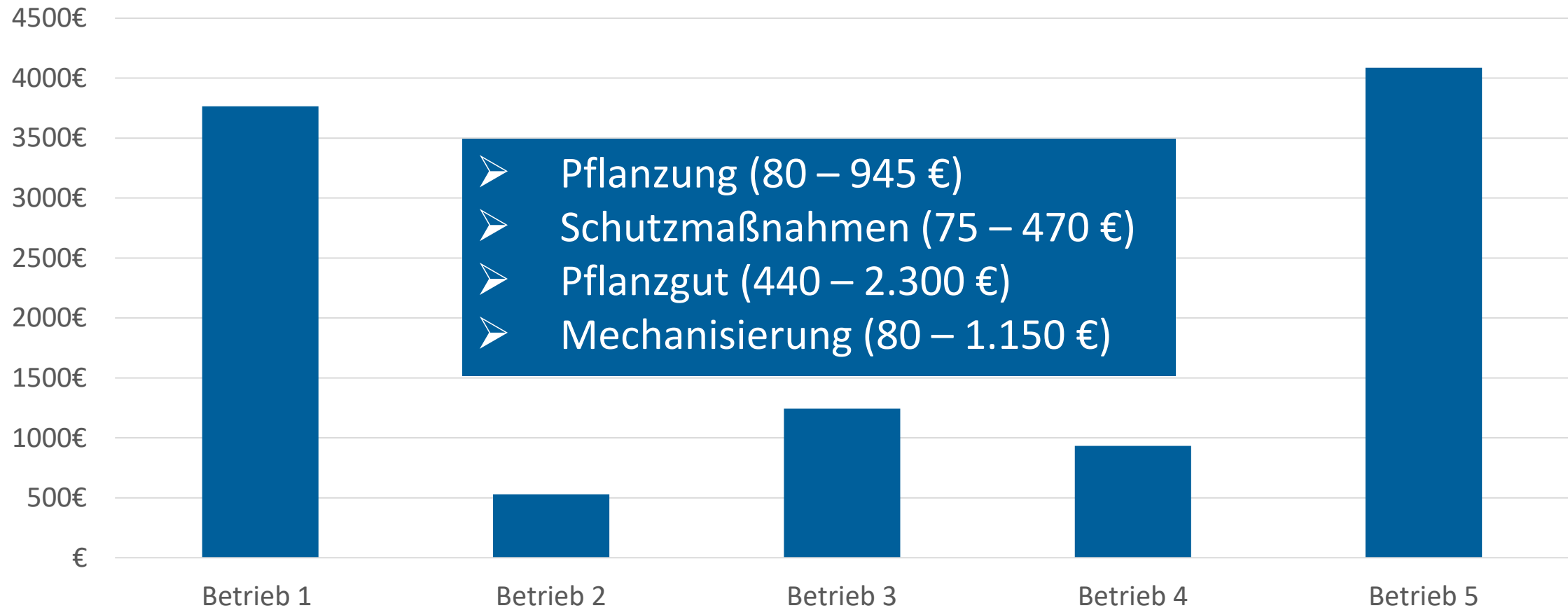


Planungskosten der ELAN-Agroforstsysteme pro Hektar AFS inkl. Ust.



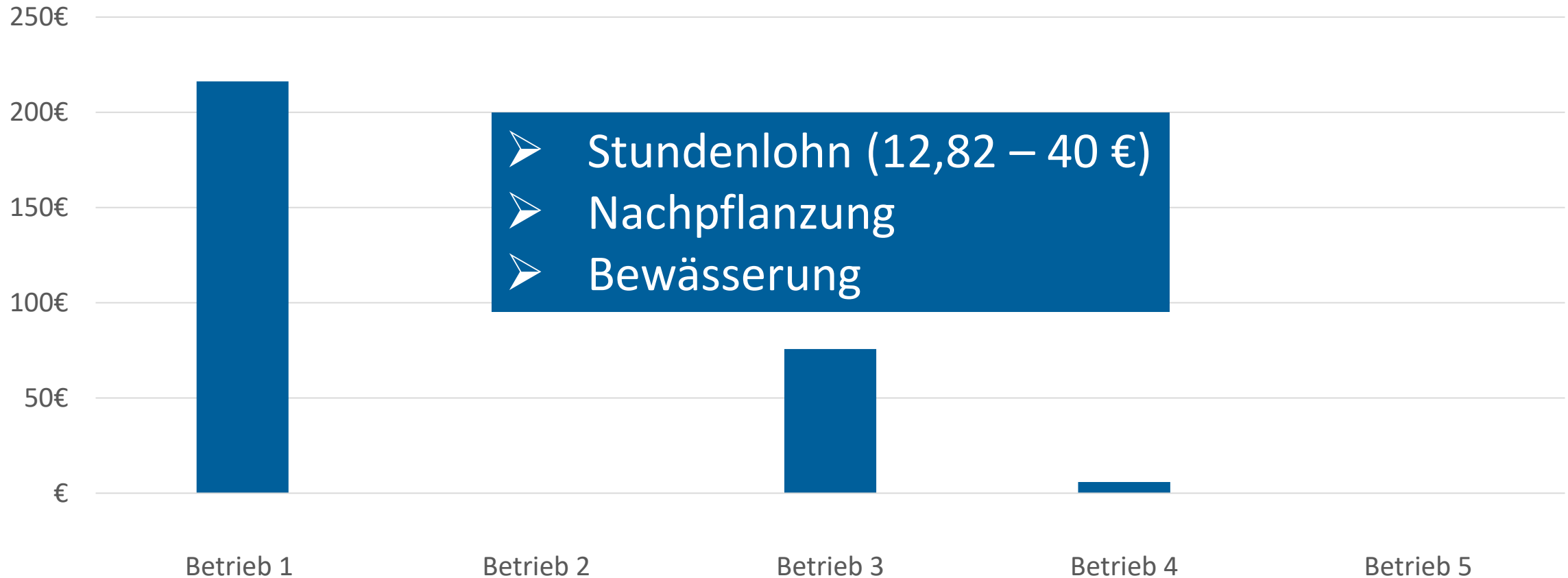
➔ Die Planungskosten für Agroforstsysteme können je nach Komplexität des Systems und Standortfaktoren sehr unterschiedlich ausfallen.

Etablierungskosten der ELAN-Agroforstsysteme pro Hektar AFS inkl. Ust.



➔ Auch die Etablierungskosten fallen unterschiedlich aus, wobei die Pflanzkosten den Hauptkostenpunkt darstellen.

Bewirtschaftungskosten der Gehölzfläche pro Hektar AFS und Jahr

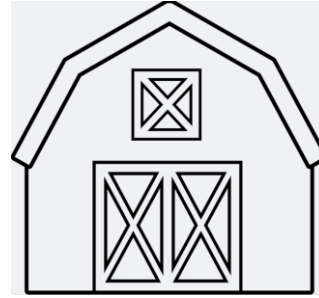


➔ Die Pflegekosten für die Agroforstgehölzfläche fallen abhängig vom Stundenlohn sowie der Notwendigkeit, zu bewässern oder nachzupflanzen, unterschiedlich aus.



Agroforstlandwirte

Agroforstlandwirte motiviert ihr **Pioniergeist** sowie ein starkes **Gemeinwohl- und Umweltbewusstsein**.



Agroforstbetriebe

Agroforstwirtschaft wird auf **innovative** Weise zur Wertbildung in nachhaltigen Geschäftsmodellen genutzt, wobei die Generierung **finanzieller Werte eine Schwierigkeit** darstellt.



Agroforstsysteme

Die Etablierungs- und Bewirtschaftungskosten von Agroforstsystemen fallen **sehr unterschiedlich** aus.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Ich freue mich auf Ihre Fragen und Anmerkungen

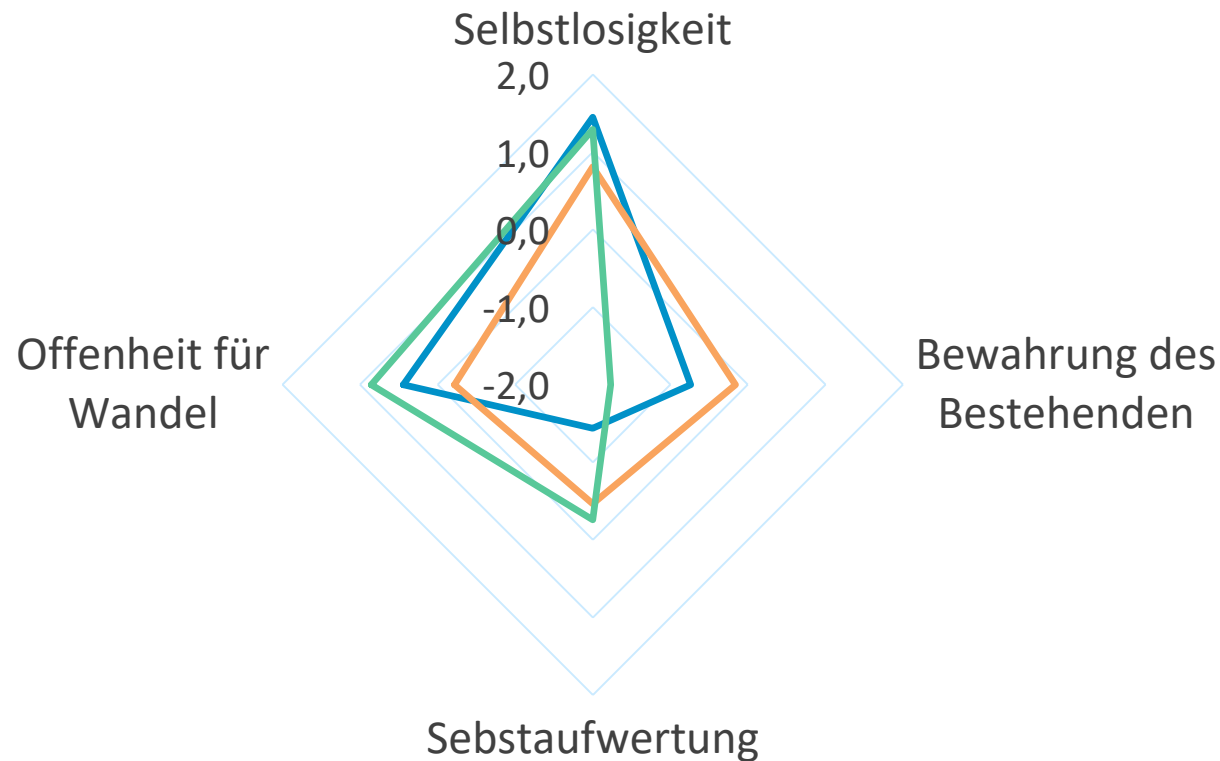
Valeska Volckens

Abteilung Forstökonomie und nachhaltige Landnutzungsplanung
Georg-August-Universität Göttingen
Büsgenweg 3
37077 Göttingen

Tel.: +49(0) 551 - 39 26766
Email: valeska.volckens@uni-goettingen.de



Was motiviert Agroforstlandwirte?



- Altruistische Agroforstlandwirte
- Moderate Agroforstlandwirte
- Innovative Agroforstlandwirte



Altruistische Agroforstlandwirte

- Engagieren sich selbstlos ohne Rücksicht auf persönlichen Nutzen.
- Vollzeitlandwirte, größte Anbaufläche, größte zusätzliche Arbeitsbelastung

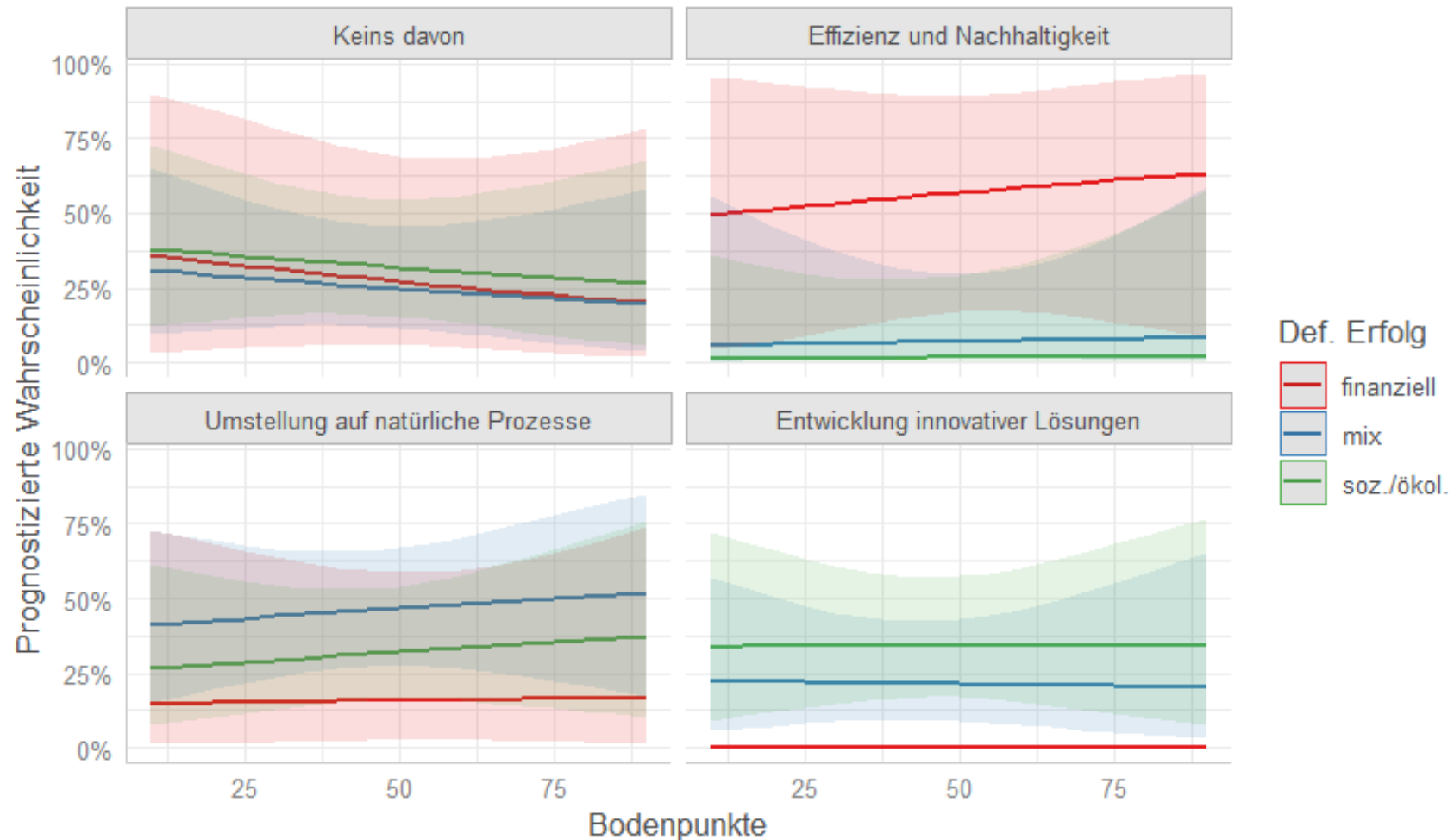
Moderate Agroforstlandwirte

- Eher unaufgeschlossen gegenüber Veränderungen, aber selbstlos.
- Älter, berufserfahren, risikoscheu

Innovative Agroforstlandwirte

- Streben nach Veränderung und Allgemeinwohl.
- Jung, risikobereit

Wie sieht das Geschäftsmodell deutscher Agroforstlandwirte aus?



- Da sich die Betriebsziele und Geschäftsmodelle deutscher Agroforstlandwirte unterscheiden, nimmt auch der Betriebszweig **Agroforst verschiedene Rollen** ein.

Potenziale und Schwierigkeiten von Agroforst als Teil des Geschäftsmodells

